

Eltern-ABC

Schuljahr 2023/2024



für die **Grundschule Kreischa** und
den **Hort „Am Lehmberg“**

Sehr geehrte Eltern!

Wir möchten Sie herzlichst zum 0. Elternabend begrüßen und freuen uns sehr, dass Sie als Eltern und Ihre Kinder ab August 2023 Mitglied unserer Schul- und Hortgemeinschaft sind.

Als Schule und Hort haben wir das Ziel, Ihr Kind von 6:00 Uhr bis zum späten Nachmittag 17:00 Uhr in enger Zusammenarbeit gut zu bilden und zu begleiten.

Selbstverständlich stehen Bildungsinhalte im Vordergrund, die sich jedoch nicht nur auf das Erlernen der Kulturtechniken Lesen, Schreiben und Rechnen begrenzen, sondern Ihr Kind zu einer selbstbestimmten und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit prägen sollen.

Wir freuen uns auf diese Aufgabe und stellen uns gern mit Ihnen dieser Herausforderung.

Sie erhalten hiermit, ein gemeinsam konzipiertes Eltern-ABC von der Grundschule Kreischa und dem Hort „Am Lehmberg“.

Wir haben uns in diesem Heft bemüht zu vielen allgemeinen Fragen eine Antwort zu finden, die Unklarheiten beseitigt und unser Wirken erklärt. In diesem Heft finden Sie drei Schriftfarben.

Die blaue Schriftfarbe steht für die Grundschule Kreischa.

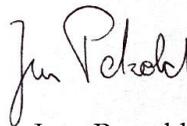
Die grüne Schriftfarbe steht für den Hort, schwarz haben wir bei gleichen Inhalten verwendet.

Sollten sich trotzdem Fragen und Unklarheiten ergeben, stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Mario Antes,
Grundschulleitung



Jens Petzold,
Hortleitung

A wie Anfang

Erster Schultag ist der 21. August 2023 – Start für die Schulanfänger: 8:00 Uhr am Interim (Container) der Schule mit Ranzen, Federmappe, Pendelmappe, Hausaufgabenheft, Wechselschuhen, Frühstück und Getränk sowie einem kleinen Mutmachermaskottchen bei Bedarf. Die Klassenlehrerin nimmt Ihr Kind in Empfang.

In der ersten Unterrichtswoche werden täglich 4 Stunden gemeinsam mit der Klassenlehrerin verbracht. 11.05 Uhr ist Unterrichtschluss und die Übergabe an den Hort. Ab der 2. Woche ist der Stundenplan bindend.

Abholberechtigung

Abholberechtigungen werden von Ihnen im Elternportal eingetragen und von uns auf der Hortkarte gedruckt. Auch schriftlich können Sie Abholberechtigungen erteilen. Achten Sie bitte darauf, dass sich Ihr Kind und die abholberechtigten Personen bei dem zuständigen Erzieher oder ab 16:00 Uhr beim Spätdienst persönlich verabschieden. Zur Kontrolle der Abholberechtigung kann der Erzieher vom Abholberechtigten ein die Identität bestätigendes Dokument verlangen.

An- und Abmelden

Ihr Kind meldet sich bei dem Erzieher mit der Hortkarte an und ab.

Aufnahme

Die Aufnahme im Hort erfolgt über das Elternportal der Gemeinde. Man findet den Link dazu auf der Homepage der Gemeinde unter „Hort am Lehmberg“. Es wird ein Betreuungsvertrag zwischen Ihnen und dem Träger unserer Einrichtung geschlossen. Vor der Aufnahme kann ein persönliches Gespräch mit den Eltern bzw. Sorgeberechtigten stattfinden. Das Erstellen eines Hortvertrages benötigt mind. 14 Tage.

Aufsichtspflicht

Der Weg von und zur Einrichtung liegt im Verantwortungsbereich der Eltern. Die Aufsichtspflicht beginnt und endet mit der Übernahme/Übergabe der Hortkarte. Gern geben wir Ihnen telefonisch Auskunft, ob Ihr Kind in den Ferien angekommen ist. Besucht Ihr Kind Veranstaltungen der Schule (GTA) oder andere externe Angebote, zum Beispiel die Christenlehre oder Musikschule, liegt die Aufsichtspflicht beim jeweiligen Veranstalter. Bei gemeinsamen Veranstaltungen mit der Schule, dem Hort und den Eltern, obliegt die Aufsichtspflicht den Eltern.

B wie Beginn

Ab Dienstag, dem 22. August 2023 beginnt der Unterricht 7:30 Uhr. Ab 7:15 Uhr ist Einlass am Interim. Ihr Kind sollte spätestens 7:25 Uhr im Klassenzimmer sein. Ab dem Eingang geht Ihr Kind auch ohne elterliche Begleitung sicher durch das Schulhaus.

Beobachtung und Dokumentation

Ein fester Bestandteil in unserer Bildungsarbeit sind die regelmäßigen Beobachtungen der Kinder durch unsere pädagogischen Fachkräfte. Für das Festhalten von Entwicklungspotentialen der Kinder wurde ein eigenes Dokumentationskonzept erarbeitet.

Betreuungszeiten im Hort

In der Schulzeit werden die Kinder von 6:00 bis 17:00 Uhr betreut;
in den Ferien von 6:30 bis 16:30 Uhr.

Im Hort sind standardisiert 6 h Betreuungszeit vereinbart unabhängig wie zeitig Ihr Kind kommt oder wie spät es abgeholt wird.

Bezugserzieher/innen

Zurzeit werden acht Klassen der Klassenstufen 1. – 4. betreut. Je zwei Bezugserzieher/innen betreuen eine Klassenstufe. Die Bezugserzieher sind der erste Ansprechpartner für die Eltern.

D wie Durst

Sorgen Sie für ausreichend Getränke für Ihr Kind. 1l ist optimal; es gibt an unserer Schule einen Trinkbrunnen – dafür wäre eine Getränkeflasche zum Nachfüllen sinnvoll.

Daten

Die Daten Ihres Kindes hinterlegen Sie im Elternportal. Diese verwenden wir unter anderem, um den Hortalltag zu gewährleisten.

Deshalb bitten wir Sie, uns umgehend bei Änderungen Ihrer Kontaktdaten (Telefonnummern, Anschrift und/oder abholberechtigten Personen) zu informieren. Diese Information ist schriftlich der Leitung mitzuteilen. Nehmen Sie keine eigenständigen Änderungen auf der Hortkarte vor.

E wie Eingewöhnung

Für einen gelingenden Übergang vom Kindergarten in den Hort, geben wir schon vor der Aufnahme den Kindern die Möglichkeit zum ersten Kennenlernen. Ab dem 1. August wird ein eigener Ferienplan erstellt, welcher Ihnen zugeschickt wird, wenn Sie sich im Elternportal für die Sommerferien

angemeldet haben. Ab dem 1. August dieses Jahres, beginnt im Hort unser Willkommensprogramm der neuen ersten Klassen. Gemeinsam in einer Gruppe werden die Kinder von Ihren Bezugserziehern betreut. Dabei lernen die Kinder den Hort, die Räume, die Mitarbeiter, und die Regeln kennen.

Die Vorschulgruppen der Kindertageseinrichtungen der Volkssolidarität Elbtalkreis-Meißen e. V. in Kreischa besuchen unsere Einrichtung an den Tagen des Vorschulunterrichtes der Grundschule.

Bei Abwesenheit der Bezugserzieher übernimmt ein anderer Kollege die Betreuung. Zum Jahresende ist die Eingewöhnung soweit abgeschlossen und die Kinder kennen ihren Schul- und Hortalltag sehr gut. Im Rahmen unserer Zusammenarbeit mit den Kindertageseinrichtungen der Volkssolidarität Elbtalkreis-Meißen e. V. treffen sich am Ende der Eingewöhnungszeit die Erzieher zur gemeinsamen Reflexion.

Elternsprecher

In jedem Schuljahr waren zur Übermittlung von wichtigen Informationen die gewählten Elternsprecher ein wichtiges Bindeglied zwischen Schule und Elternschaft. Nehmen Sie daher Ihre Chance und Ihre Pflicht sowie das demokratische Recht der Mitsprache wahr.

Da es viele Themen gibt, die gleichbedeutend für Hort und Schule sind, werden die gewählten Elternsprecher der Grundschule Kreischa auch gleichzeitig die Elternvertreter für den Hort sein. Die Elternsprecher vertreten die Interessen der Elternschaft gegenüber der Schule und des Hortes. In gemeinsamen Beratungen mit Vertretern aus Schule, Hort und Elternschaft werden wichtige Informationen ausgetauscht und Themen der Elternschaft, der Schule und des Hortes besprochen.

Wir freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit Ihnen zum Wohle der Grundschüler. Signalisieren Sie Ihre Bereitschaft gern bereits vor dem 1. Elternabend..

Elternabend/Elterngespräche

In Zusammenarbeit mit dem Hort und der gewählten Elternvertretung finden Elternabende in der Regel jedes Halbjahr einmal statt. Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Beim ersten Elternabend wählen wir den Elternsprecher und seinen Stellvertreter. Bei Interesse bzw. Bedarf erfolgen die individuellen Elterngespräche in Absprache mit dem Klassenleiter/Hortlerzieher.

Entwicklungsgespräch

Einmal im Jahr wird seitens des Bezugserziehers ein Entwicklungsgespräch angeboten, in dem über den aktuellen Entwicklungsstand des Kindes Informationen ausgetauscht werden. Zur Vorbereitung auf das Gespräch

erhalten die Eltern durch die Erzieher einen Fragebogen. Dieser dient neben den eigenen Hortunterlagen als Gesprächsgrundlage. Wir wünschen uns eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern. Gerne können Eltern die Horträumlichkeiten betreten und bei „Tür- und Angelgesprächen“ Informationen über Ihr Kind einholen.

Entschuldigung

Bitte entschuldigen Sie das Fernbleiben Ihres Kindes unter Angabe des Grundes in der Schule bis spätestens 8.30 Uhr unter der Telefonnummer der Schule: 03 52 06/21 970 Sekretärin: Frau Gliemann-Röck.

Sie können auch auf den Anrufbeantworter sprechen. Geben Sie bitte zeitnah eine schriftliche Entschuldigung bzw. die Bescheinigung des Arztes beim Klassenlehrer ab.

F wie Federmappe

Kontrollieren Sie bitte an den Wochenenden die Federmappe auf Vollständigkeit. Sie sollte enthalten: 2 Füller mit 2 Nachfüllpatronen (Achtung Linkshänder! Informationen dazu im 1. Elternabend) 2 Bleistifte, Buntstifte (wenn möglich die dicken dreieckigen mit Grifffeld), Lineal -16cm aus Plastik mit Nullstelle, 1 Textmarker, Radiergummi und Spitzer am besten mit „Auffangbehälter“.

Ferien

Herbstferien:	02.10.23 – 13.10.23 (2.10. Schließtag Hort)
Ferientag	30.10.23 und Schließtag Hort
Frei bewegliche Ferientage	20.11.2023 und 21.11.2023
Weihnachtsferien:	23.12.23 – 02.01.24
Winterferien:	12.02.24 – 23.02.24
Osterferien:	28.03.24 – 05.04.23
nach Himmelfahrt:	10.05.24 und Schließtag Hort
Sommerferien:	20.06.24 – 02.08.24

Um einen Ferienplan zu gestalten und eine optimale Personalplanung zu gewährleisten, findet vor allen Ferien und schulfeien Tagen, eine Bedarfsermittlung über das Elternportal statt. Einen Ferienplan erhalten alle angemeldeten Kinder zeitnah vor Ferienbeginn. Mit der Anmeldung für die Ferienspiele, melden die Eltern Ihr Kind verbindlich an. Wichtig für die Teilnahme ist eine rechtzeitige An- und Abmeldung der Kinder.

Falls Ihr Kind doch nicht den Hort besucht, bitten wir Sie um Abmeldung bis spätestens 8:00 Uhr. Das Mittagessen wird von den Eltern eigenständig bestellt oder gegebenenfalls abbestellt (z.B. bei ganztägigen Ausflügen). Pro Ferienwoche verlangen wir 8,-€ pro Kind, egal wieviel Tage das Kind das

Ferienprogramm besucht hat. Für Ausflüge können zu den 8,- € zusätzlich extra Kosten auf sie zukommen. Diese müssen auch bei der Nichtteilnahme des Kindes einbehalten werden, um die Kosten zu decken, es sei denn Sie reichen uns ein Krankenschein Ihres Kindes ein. Für Ausflüge können zu den 8,- € zusätzlich extra Kosten auf sie zukommen.

Freitagsaktivitäten

Der Freitag ist in unserem Hort etwas Besonderes. Hier finden auf Klassenstufenebene gruppeninterne Veranstaltungen statt. Für die Planung und Ausgestaltung werden die Kinder der jeweiligen Gruppen beteiligt. An diesem Tag werden keine Hausaufgaben erledigt. Die Angebote finden in der Zeit von 13:00 bis 15:00 Uhr statt.

Frühhort

Der Hort bietet eine Betreuung vor dem Unterricht in der Zeit von 6:00 bis 7:00 Uhr an. Bitte weisen Sie Ihr Kind darauf hin, dass es sich zügig bei Betreten des Schulgebäudes im Frühhort anzumelden hat. Selbstverständlich betreuen wir Kinder weiter, die eine Freistunde, Ausfall oder in der Freigruppe bei geteilten Unterricht sind.

Fundsachen

Gefundene Sachen werden an dem Garderobenständer im Erdgeschoss angehängt bzw. abgelegt und immer vor den Ferien entsorgt. Daher ist es sehr sinnvoll, die Kleidungsstücke zu beschriften.

G wie Garderobe

Sie sollten als Eltern die Möglichkeit nutzen, für Ihr Kind einen Spind anzumieten. Dafür ist das Abschließen eines Vertrages notwendig und es fällt ein Unkostenbeitrag von 10,00 € pro Schuljahr an. Erst nach Erhalt der Rechnung überweisen Sie die Gebühr auf das Schulkonto oder zahlen bar im Sekretariat der Schule. Ansprechpartner: Herr Antes und Frau Gliemann- Röck.

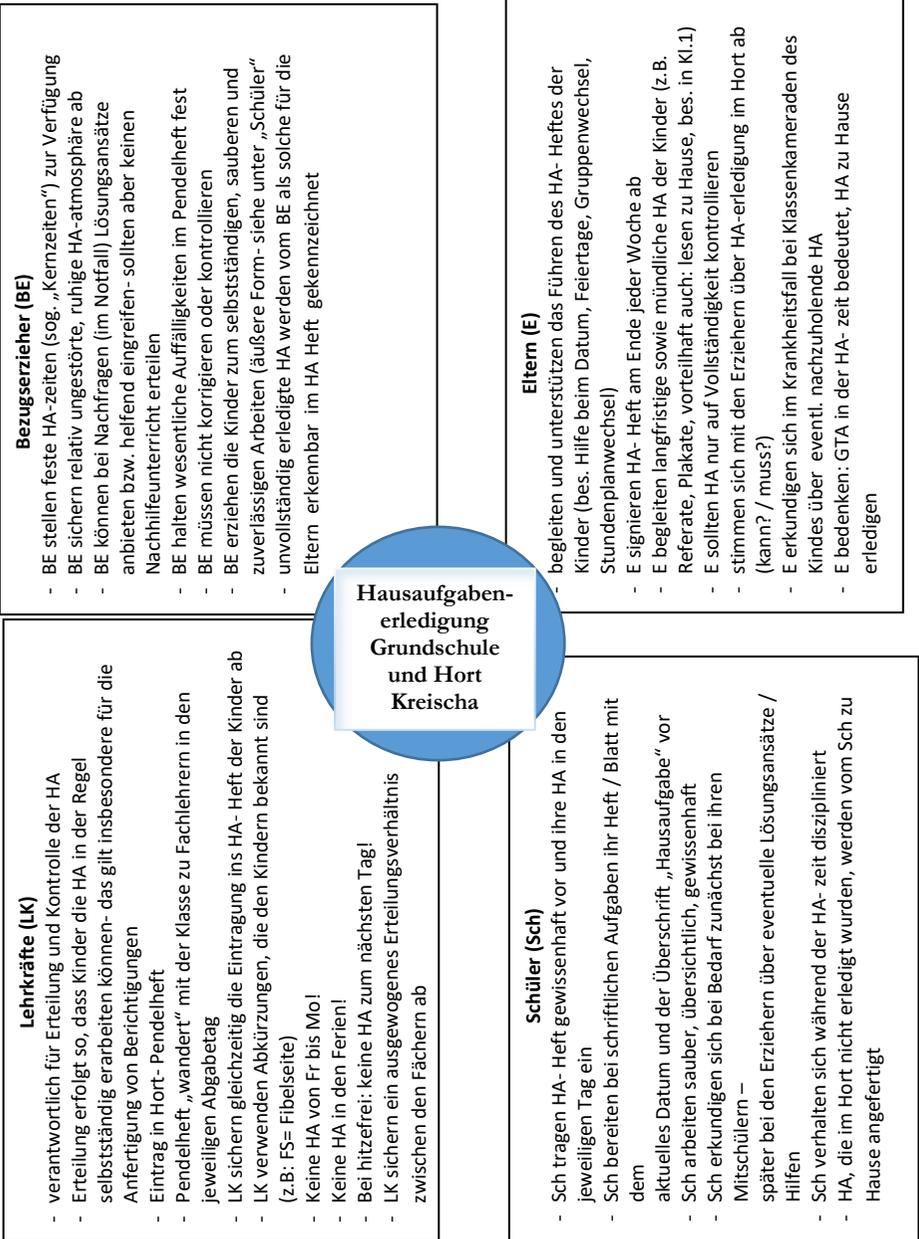
Geburtstag

Wird in jeder Klassenstufe in eigener Tradition gefeiert. Dazu mehr im ersten Elternabend.

H wie Hausaufgabenheft

Das Hausaufgabenheft ist eine ganz wichtige Orientierungsgrundlage für alle Beteiligten, dessen Gebrauch sukzessive in der Schule sowie mit Ihrer Hilfe gelernt wird. Bitte tragen Sie am Anfang gemeinsam mit dem Kind mindestens 2 Wochen die Daten und den Stundenplan vor, kennzeichnen Sie gern auch

freie Tage. Hausaufgaben werden in der Regel mit einem Kreuz in den Arbeitsheften und Büchern gekennzeichnet sowie ins Hausaufgabenheft in den Tag eingetragen, bis zu welchem sie zu erledigen sind. Der Hort unterstützt die Hausaufgabenanfertigung wie folgt



Ihr Kind hat die Möglichkeit, im Hort die Hausaufgaben zu erledigen. Diese werden auf der Klassenstufenebene von den Bezugserziehern begleitet. In den Klassenstufen eins und zwei beträgt die Hausaufgabenzeit maximal 30 Minuten. Die Betreuung durch die Bezugserzieher bedeutet Hilfe zur Selbsthilfe. Sie unterstützen und ermutigen die Kinder. Wir achten auf Vollständigkeit. Ein Vermerk über die Vollständigkeit oder anderen Informationen zu den Hausaufgaben für die Eltern wird von den Bezugserziehern ins Hausaufgabenheft des Kindes eingetragen.

Hortbox

In den roten Briefkasten an der Pinnwandseite des Hortes im Erdgeschoss können Kinder und Eltern gern Wünsche, Beschwerden, Feedbacks und Anregungen schriftlich hinterlegen. Diese werden von der Hortleitung persönlich und zeitnah bearbeitet.

Hortkarte

Die Hortkarte ist das verbindliche Instrument für den Hortalltag. Jedes Kind muss die Hortkarte bei Ankunft im Hort bei dem jeweiligen Erzieher abgeben. Die Hortkarte wird jeden Tag beim Verlassen des Hortes mitgegeben. Die Handhabung der Hortkarte finden Sie auf der folgenden Seite.

<u>Notfallnummern</u>		<u>Abholberechtigte Personen</u>	
Mutter: mobile Handynummer	Mutter	Möglich sind:	
Vater: mobile Handynummer	Vater	Großeltern (voller Name)	
Mutter dienstlich: möglich		Verwandte	
Vater dienstlich: möglich		Große Geschwister	
Privat: 035206 -000000		Vertraute Bekannte	
		Freunde	
 <u>Kontakt zum Hort</u>			
Büro: 035206 - 32 90 40			Fotos im Haus: Ja
Handy: 0173 - 38 12 15 0			Schweigepflichts- entbindung GS:
E-Mail:			ja
hortamlehmburg@kreischa.de			
		Zecke entfernen: ja	
		Biene entfernen: ja	

- Im Einlegeteil der Hortkarte werden Heimgehzeiten oder GTA eingetragen

- in den Tag ist die tatsächliche Schickzeit des Kindes einzutragen (Schickzeiten: '00, '15, '30, '45)
- jede Eintragung für die Gehzeit oder ein GTA Angebot ist mit einem Signum zu versehen
- Gehzeiten bedeuten von uns Schickzeiten
- Wird das Kind abgeholt reicht ein großes „A“ an diesem Tag.

Ist keine Eintragung in der Hortkarte oder Signum des Personensorgeberechtigten vorhanden, kann das Kind nicht geschickt werden bzw. kann am GTA nicht teilgenommen werden.

Nachträge in die Hortkarte sind nur in Schriftform und mit Unterschrift (per Fax oder mail seitens der Personensorgeberechtigten bis 10.00 Uhr des Tages möglich)

	Bitte Gehzeiten nach Hause z.B. "15:00 -Sign." eintragen. GTA und Jeki ebenfalls mit Zeit und Sign. eintragen. Bei Abholung grosses "A"				
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
31.8 - 4.9	A	A	A	A	A
7.9 - 11.9	15:30 J	15:30 J	15:30 J	15:30 J	15:30 J
14.9 - 18.9	A	13:30 Christa 15:30 J	15:30 J	15:30 J	13:00 Jeki A
21.9 - 25.9					

Für die Herbstferien jetzt Teilnahme der Tage mit "ja" oder "nein" kennzeichnen.

I wie Informationen

Aktuelle Informationen finden Sie an den Aufstellern im Foyer der Grundschule und natürlich auf der Homepage der Grundschule unter www.grundschule-kreischa.de. An der Pinnwand im Mittelgang der Schule werden die Eltern über Neuigkeiten aus dem Hort informiert. Auf unserer Internetseite www.kreischa.de finden Sie unter der Rubrik „Tageseinrichtungen für Kinder – Hort „Am Lehmburg“ wichtige Termine zu unseren Hortangeboten, Veranstaltungen und Schuljahreshöhepunkten. Die aktuellen Ferienpläne können Sie ebenfalls dort finden.

Inhalt des Ranzens

Ihr Kind erhält das Lese- und das Mathematikbuch sowie alle benötigten Arbeitshefte von der Gemeinde geschenkt. Bitte schlagen Sie diese zur längeren

Haltbarkeit möglichst mit durchsichtigen Umschlägen ein und beschriften Sie außen gut lesbar mit Namen und Klasse!
Alle „kleinen“ Hefte werden mit Umschlägen durch die Klassenlehrer versorgt.

J wie Jahr

Das Jahr hat viele Höhepunkte, die wir gemeinsam mit Ihren Kindern ausgestalten und feiern wollen. Über Ideen und Vorschläge zur Umsetzung und Unterstützung freuen wir uns und besprechen die Details im 1. Elternabend.
Die Schuljahreshöhepunkte werden sowohl von der Grundschule Kreischa als auch vom Hort „Am Lehmberg“ gemeinsam organisiert und durchgeführt. Zu diesen Höhepunkten gehören Kindertag, Sommerfest und die Schuleinführung.

Konzeption

Wir im Hort arbeiten nach dem Grundgedanken des „Lebensbezogenen Ansatzes“ nach Norbert Huppertz. Das bedeutet, dass alles, was sich ereignet, ob geplant oder ungeplant, „Leben“ ist. Ziel unserer Arbeit ist, dass Ihr Kind so gestärkt wird, dass sein Leben gelingen kann. Weiterhin soll Ihr Kind bei uns seine sozialen und lebenspraktischen Kompetenzen weiterentwickeln. Dies steigert seinen Selbstwert, der ein wichtiger Baustein für sein gelingendes Leben ist. Die Hortkonzeption kann im Internet eingesehen werden.

Klassenstufenarbeit

Die Kinder werden auf Klassenstufenebene von ihren Bezugserziehern betreut. Mit ihrer Hortkarte melden sie sich bei dem jeweiligen Erzieher an. Auf der Klassenstufe finden die Mittagsversorgung und die Erledigung der Hausaufgaben statt. Darüber hinaus bieten die Bezugserzieher eigene Angebote auf Klassenstufenebene an. Mit dieser Form möchten wir die Betreuung in den rein geschlossenen Klassenverbänden durchbrechen, um die Selbstbestimmung der Kinder zu fördern. Des Weiteren ist es uns wichtig, dass mit der Öffnung die bereits bestehenden Kindergartenfreundschaften erhalten bleiben und neue Freundschaften geschlossen werden können.

Kunstunterricht

Für den Kunstunterricht werden die Fachlehrer alle benötigten Materialien (Pinsel, Farben, verschiedene Papiersorten, Knete usw.) für einen Preis von 5,€ (wird zum ersten Elternabend kassiert) organisieren. Zum Schutz der Kleidung bringen alle Kinder ein übergroßes, ausgerangiertes Hemd mit abgeschnittenen Ärmeln oder T- Shirt mit (Name drauf!) Für Werken bitte eine Schürze mitgeben.

Klassenkasse

Wir sollten uns darüber Gedanken machen, in welcher Form die Finanzierung einiger Klassenveranstaltungen oder Anschaffungen praktiziert werden kann. (Nikolaus, Weihnachten, Ostern, Ausflüge, kleine Preise usw.) Bewährt hat sich das Anlegen einer Klassenkasse mit einem Beitrag von 10 € pro HJ und Elternhaus. Diese Kasse sollte von einem Mitglied der Elternvertretung verwaltet werden.

Kündigung Hortvertrag

Die vertragliche Kündigungsfrist ist momentan 4 Wochen zum Monatsende hin. Ihr Betreuungsvertrag ist immer befristet, bis zum 31.7. des Jahres, indem Ihr Kind die 4. Klasse beendet.

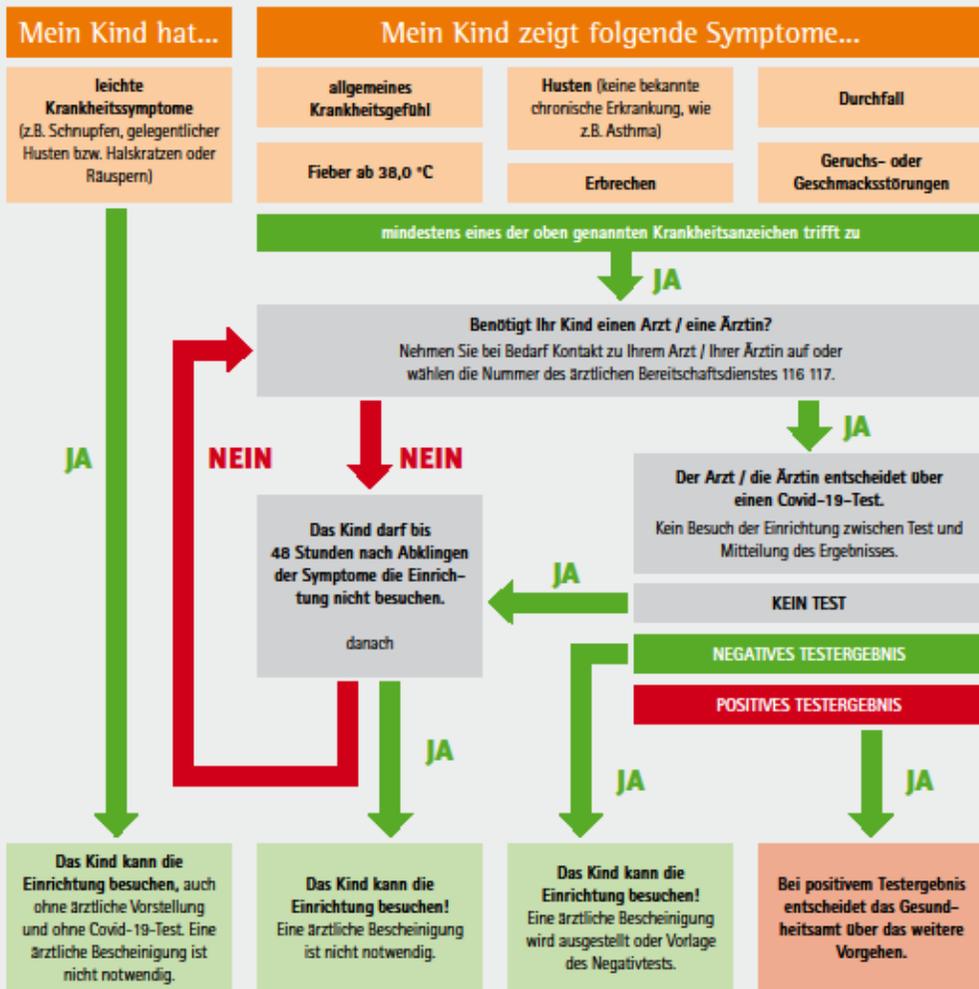
Krankheit

Im Krankheitsfall oder anderen Fehltagen informieren Sie sich mit Ihrem Kind bei einem Klassenkameraden, was versäumt wurde und holen es bitte zu Hause nach. Die Klassenlehrerin unterstützt Sie bei Bedarf dabei.

Auf der nächsten Seite sehen sie ein Schaubild, wie wir mit Krankheitssymptomen umgehen sollen.

Umgang mit Krankheits- und Erkältungssymptomen bei Kindern in der Kindertagesbetreuung und in Schulen*

Empfehlung für Eltern (Stand 12.02.2021)



* In Anlehnung an S3-Leitlinie, Maßnahmen zur Prävention und Kontrolle der SARS-CoV-2-Übertragung in Schulen / Lebende Leitlinie, Kurzfassung, AWMF-Registernummer 027-076, Version 1, Februar 2021

Lesen

Lesen gehört zu den wichtigsten Techniken, die Ihre Kinder erlernen. Bitte fördern Sie die Freude am Entdecken von Buchstaben und Wörtern, nehmen Sie sich Zeit zum Vorlesen und ritualisieren Sie Lesezeit am besten täglich für einige Minuten zu Hause. Die Auswahl an niveauvoller Lektüre für Kinder ist riesig. Wenig Sinn dagegen macht es, die Seiten im Lesebuch vorzuarbeiten.

Lehmi's Info-box

Am Früh- und Späthortzimmer im Gang hängt ein weißer Briefkasten, dieser wird für die Anmeldungen zu den Hortangeboten genutzt. Eltern haben die Möglichkeit, wenn die Bezugserzieher nicht persönlich erreichbar sind, für sie Post einzuwerfen.

M wie Medikamente

In der Einrichtung werden durch die Erzieher/innen keine Medikamente verabreicht.

Mittagsversorgung

Der Essensanbieter ist die Firma Gourmetta. Die Essenan- und abmeldung, die Bestellung von Sonderkost und die Bezahlung liegen in der Verantwortung der Eltern. **Bitte bestellen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind das Essen.**

Da nicht alle Kinder in den Speiseräumen gleichzeitig essen gehen können, essen wir im Hort zu unterschiedlichen Uhrzeiten. Diese teilen wir nach dem Stundenplan der Kinder ein. Für die Ferien gibt es gesonderte Essenzeiten (siehe Ferienplan).

Motivation

Sie sind die Experten für Ihr Kind und wissen daher am besten, wie man seine Lernfreude, den Spaß am Entdecken und Zusammenarbeiten immer wieder neu motiviert, aber auch das Durchhalten und die Überwindung von Schwierigkeiten in Angriff nimmt. Gemeinsam mit Eltern, Lehrkräften und Erziehern stellen wir uns täglich dieser großen Herausforderung.

N wie Noten

Im ersten Schuljahr bekommt Ihr Kind keine Noten, sondern einen Schulbericht im Halbjahr und am Schuljahresende.

O wie Ordnung

Bitte beschriften Sie möglichst alle Unterrichtsmittel gemeinsam mit Ihrem Kind (Ranzen, Federmappe, Turnsachen, persönliche Dinge, (denken Sie auch an die Dinge, die erst zur Schuleinführung geschenkt wurden). Jedes Kind erhält

ein Fach im Zimmer für die Aufbewahrung von Schulmaterialien, welche nicht täglich mit nach Hause genommen werden müssen.

Obst

In der Schulzeit werden zur Vesper im Hort auch Obst und Gemüse mit den gängigen Hygieneregeln den Kindern gereicht.

P wie Pendelmappe

In dieser Mappe transportieren (pendeln) die Kinder wichtige Dokumente bzw. Arbeitsblätter zwischen Zuhause, Schule und Hort. Die Kinder erhalten am Tag der Schuleinführung bereits einige Informationen für Sie. Bitte kontrollieren Sie diese Mappe am Anfang täglich.

Pflanzen

...sorgen definitiv für ein wohnlicheres Gefühl und bestimmt auch für bessere Luft in den Klassenzimmern. Geben Sie gern pflegeleichte Pflanzen in den ersten Schulwochen mit. Es finden sich erfahrungsgemäß in den Sommerferien immer Familien, die eine Pflanzenpatenschaft übernehmen.

R wie Rat der Kindersprecher

Der Rat der Kindersprecher ist ein gewählter Kinderrat der Klassenstufe 2-4. Er ist ein wichtiges Mitbestimmungsgremium in Schule und Hort. Jede Klasse wählt einen Kinderratsvertreter und einen Stellvertreter. Einmal im Monat kommt der Rat zusammen. Dort werden gemeinsam verbindliche Regeln für den Hortalltag besprochen. Es werden Vorschläge für Anschaffungen diskutiert, Ideen für die Ferienangebote gesammelt und nach Lösungen bei Problemen gesucht. Die Kinder schreiben eigenständig ein Protokoll. Ihre Beratungsergebnisse werden an der Pinnwand im Mittelgang ausgehängt. Eine Lehrerin und eine Erzieherin begleiten und unterstützen den Rat der Kindersprecher.

„Ramschtasche“

Ein fester, farbloser Klebestift und eine spitze Schere (Linkshänder beachten!) oder besondere zusätzliche Stifte sollten in einer verschließbaren Tasche gesondert untergebracht werden.

Regeln

Neben der Hausordnung der Grund- bzw. Oberschule Kreischa gelten die Hortregeln, dies werden mit den Kindern und den Erziehern besprochen und gegebenenfalls angepasst. Am Anfang des Schuljahres werden die Kinder altersgerecht dazu belehrt und bestätigen dies mit ihrer Unterschrift.

S wie Schuleinführung

Die Schuleinführung findet am Samstag, 19.08.2023 statt.

Ihr Kind bringen Sie bitte jeweils 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn mit leerem Ranzen in das Klassenzimmer der Grundschule. Die Lehrerinnen nehmen die Schulanfänger dort in Empfang. Ihr Kind lernt sein Klassenzimmer sowie seinen vorläufigen Banknachbarn kennen und bekommt bereits die ersten Materialien.

Sekretariat

Beachten Sie bitte die Sprechzeiten in unserem Schulsekretariat

bei Frau Gliemann-Röck	Mo- Fr	07:30 - 12.30 Uhr
	Mo- Do	13:30 - 16.00 Uhr
	Fr	13:30 - 14:30 Uhr

Schließzeiten

In der Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr, sowie der Tag nach Himmelfahrt, ist der Hort geschlossen. Darüber hinaus ist an einzelnen Tagen, an denen die Mitarbeiter Teamfortbildungen wahrnehmen, der Hort geschlossen. Schließtage für das Jahr 2023 sind der Fr.18.08.23; Mo. 02.10.23; Mo. 30.10.23; Mi. 13.12.23 und 27.- 29.12 23-

Spielzeug

Jeden Donnerstag kann in den Hort Spielzeug mitgebracht werden, mit Ausnahme medialer Spielsachen (Gameboy, Nintendo, Tablet). Nur in den Ferien können auch diese digitalen Spielsachen mitgebracht werden. Wir gestatten dann nach dem Mittag 1h diese Nutzung. Grundsätzlich halten wir mediale Endgeräte mit Internetzugang in der Schule und im Hort für problematisch. Die Verantwortung für diese Nutzung obliegt den Eltern. Generell gilt, dass für das mitgebrachte Spielzeug keine Haftung für Verlust oder Beschädigung übernommen wird.

T wie Turnhalle

Die Kinder haben 3 Stunden Sport pro Woche. Bitte einplanen: feste Turnschuhe mit möglichst heller Sohle, bequeme Turnsachen (auch für kältere Tage). Denken Sie daran, dass die Turnschuhe in der Halle sowie auf dem Sportplatz nutzbar sein müssen. T-Shirts mit Vornamen bedruckt sind hilfreich und erwünscht (Geschenk zur Schuleinführung ☺). Das Tragen von Schmuck (besonders Ohrstecker) ist im Sportunterricht generell verboten. Am Freitag nehmen die Kinder die Turnsachen bitte immer zum Wechseln mit nach Hause.

U wie Unterschrift

Bitte unterschreiben Sie alle Hinweise im Hausaufgabenheft sofort. Das gilt auch für Elterninfo-Blätter oder Kontrollen, die im Unterricht geschrieben und zurückgegeben wurden

Unfälle

Wenn Ihr Kind in unserer Einrichtung einen Unfall hat, erhalten Sie eine Mitteilung über den Unfall und über die eventuell notwendige Erste-Hilfe-Leistung. Bitte informieren Sie uns, ob Sie mit Ihrem Kind einen Arzt aufgesucht haben, da wir verpflichtet sind, diese Unfälle der Unfallkasse Sachsen als gesetzlicher Unfallversicherungsträger zu melden.

Die Zeckenentfernung gehört zur Erste-Hilfe-Leistung. Durch die Eintragung im Elternportal erteilen Sie uns die Erlaubnis zur Entfernung. Wir werden Sie dazu immer informieren, dass Sie dies weiter beobachten und handeln können.

V wie Verkehrserziehung

Trainieren Sie mit Ihrem Kind in den nächsten Wochen häufig den Schulweg (Hin- und Rückweg). Ziehen Sie sich dann allmählich zurück. Sprechen Sie immer wieder über Gefahrenstellen. Wir bitten Sie, Ihr Kind in der ersten Klasse nicht mit dem Fahrrad in die Schule zu schicken.

Versicherung

Ihr Kind ist auf dem Schul- und Hortweg, in der Schule und im Hort und auch beim Besuch eines außerschulischen Lernortes versichert. Muss ein Arzt (Krankenhaus) nach einer Verletzung in der Schule aufgesucht werden, tritt die Unfallkasse Sachsen dafür ein. Bitte reichen Sie uns zeitnah dazu eine Kopie des Unfallberichtes ein. Die Unfallmeldung übernimmt die Sekretärin der Schule oder in der Hortzeit die Leitung des Hortes.

Vesper

In den Klassenstufe 1 findet immer im Nachmittagsbereich eine Vesperzeit gegen 14 Uhr statt. Die anderen Klassenstufen regeln die Vesperzeit individuell. Die Vesper wird von den Eltern mitgegeben.

W wie Wechselschuhe/-sachen

Alle Kinder tragen in unserer Schule saubere Wechselschuhe. Bitte prüfen Sie von Zeit zu Zeit, ob die Schuhe noch passen.

Wir versuchen nach Möglichkeit bei „Wind und Wetter“ mit Ihrem Kind in der freien Natur zu spielen. **Dabei kann es passieren, dass Ihr Kind schmutzig oder nass wird. Deshalb ist es wichtig, Wechselsachen mitzubringen.** Um

Verwechslungen zu vermeiden, bitten wir Sie, die Kleidungsstücke mit dem Namen Ihres Kindes zu beschriften. Für die Sommerzeit geben Sie Ihrem Kind bitte zusätzlich Badesachen, Sonnencreme und ein Handtuch mit.

Wandertage/ Exkursionen

Dafür kann die Klasse mehrere Tage im Schuljahr planen. Der Hort unterstützt uns mit Ideen und personell bei diesen Vorhaben. Falls Sie Zeit und Lust haben, freuen wir uns über die Begleitung durch Eltern und Großeltern. Dies gilt auch für alle anderen Sonderveranstaltungen. „Helfende Hände“ sind gern gesehen.

Z wie Zuckertütenabgabe

Die Zuckertüte Ihres Kindes bringen Sie bitte am Tag der Schuleinführung vor Veranstaltungsbeginn, möglichst mit Namen versehen, mit in das Vereinshaus und legen Sie auf die dafür vorgesehenen Tische ab. Sie werden als Eltern im Zuge der feierlichen Aufnahme Ihres Kindes in die Schulgemeinschaft, die Zuckertüten den Schulanfänger selbst übergeben.

Zusammenarbeit

Sie als Eltern kennen Ihr Kind am besten. Für eine optimale Betreuung wünschen wir uns eine sehr gute Zusammenarbeit.

Gleichzeitig arbeitet die Grundschule mit dem Hort Hand in Hand, um Ihr Kinder optimal zu betreuen. Genau wie unser gemeinsames Maskottchen „Lehmi“ und „Grundine“. Während „Grundine“ die fleißige Schülerin ist, die aufmerksam dem Unterricht folgt, ist „Lehmi“ der kleine aufgeweckte Junge, der außerhalb der Schulzeit gerne mal für Wirbel sorgt. Der Leitspruch der Grundschule und des Hortes heißt deshalb auch „Gemeinsam den Tag erleben mit Lehmi & Grundine“. Wir als Hort möchten den Kindern genügend Raum und Zeit zum Ausprobieren geben. Durch Bewegung und Spiel auf unserem Gelände schaffen wir einen gesunden Ausgleich neben der Schule. Das wollen wir mit „Lehmi“ zum Ausdruck bringen. Lehmi's Name ist abgeleitet von unserem Außenspielbereich, dem Lehmburg, ein mit Bäumen und Sträuchern bewachsener Kletterhügel mit angrenzender Streuobstwiese, einem Bolzplatz, Sandkästen und Klettergerüsten.



